

Nachricht vom 01.03.2010

## Sieg mit geheimnisvollem Kugelbeschleuniger

Erfolge Schülerforscher des phaenovum / Schulpreis für Hans-Thoma-Gymnasium

Lörrach. Eine Reihe von Preisen haben die Schülerforscher des Fachbereichs Physik am Lörracher phaenovum beim Regionalwettbewerb Jugend forscht in Denzlingen gewonnen, allen voran Tobias Wetzel.



Mit seinem Sieg beim Regionalwettbewerb Jugend forscht hat sich der Lörracher Schüler Tobias Wetzel für den Landeswettbewerb qualifiziert.

Den Sieg im Fachbereich Physik und damit die Qualifikation für den Landeswettbewerb in Stuttgart sicherte sich Tobias Wetzel mit dem Thema Der geheimnisvolle Kugelbeschleuniger (siehe nebenstehenden Infokasten). Er wurde betreut von Hermann

Klein. Sonderpreise gehen an Tim Wagner, Yannik Kaiser mit dem Thema Springende Kugeln (Betreuer: Hermann Klein), an Lukas Lörracher, Maximilian Lossen, Heike Merkert mit Eis schneiden, ohne dass es kaputt geht (Betreuer: Hermann Klein), an Mathias Richter, Stefan Vierke mit dem Thema Mit Hibiscusblütentee und Kirschsafft zur grünen Energie (Betreuer: Bernd Kretschmer).

Den dritten Platz im Fachbereich Chemie errangen Katharina Lindenblatt, Lars Bechtle, Benedikt Nickel mit dem Thema Kalte Hände + Natriumsalz + Wasser = Warme Hände und ein Feststoff (Betreuerin: Claudia Kaiser). Ebenfalls den dritten Platz im Fachbereich Physik erreichten Christian Späte, Michael Schramm, Mathilde Leibfried mit dem Thema Röntgen mit Klebeband? (Betreuer Hermann Klein).

Zusätzlich hat das phaenovum bzw. das Hans-Thoma-Gymnasium einen Schulpreis in Höhe von 250 Euro erhalten, da die Schule mit der großen Anzahl von sieben Arbeiten (die Arbeit von Tobias Spanke - ebenfalls ein HTG-Schüler - wurde mitgezählt) beim Regionalwettbewerb vertreten war.